

hier für die Schaffung von Büros für Industrie und Landwirtschaft in den Kreisen entwickelte, für richtig; und diese Vorschläge finden unsere volle Zustimmung. Sie werden uns auch in die Lage versetzen, den Grundorganisationen eine noch bessere Anleitung und Hilfe zu gewähren, denn ihre Rolle wächst beim umfassenden Aufbau des Sozialismus beträchtlich.

Genossinnen und Genossen! Wir alle wissen, mit welcher Leidenschaft und Prinzipienfestigkeit Genosse Lenin für das Statut der Partei neuen Typus kämpfte. Statutfragen waren für ihn keine reinen Organisationsfragen, sondern politische Fragen. Wenn wir mit der Leninschen Leidenschaft auf der Grundlage des neuen Statuts alle Genossen zu vorbildlichen Kämpfern erziehen, dann werden wir wirklich, wie Genosse Honecker sagte. Berge versetzen.

Die Kreisparteiorganisation Oranienburg hat mich beauftragt, dem Parteitag mitzuteilen, daß sie geschlossen hinter dem Zentralkomitee und dem Genossen Walter Ulbricht steht und ihre ganze Kraft für die Verwirklichung der Beschlüsse des VI. Parteitages zur weiteren politischen und ökonomischen Stärkung unserer Deutschen Demokratischen Republik einsetzen wird. (Lebhafter Beifall.)

Vorsitzender *Alois Pisnik*: Es spricht Genosse Herbert Ziegenhahn, 1. Sekretär der Kreisleitung Dessau, ihm folgt die Genossin Ilse Thiele.

*Herbert Ziegenhahn*: Liebe Genossinnen und Genossen! Welch ein erhebendes Gefühl, Zeuge einer so großen Zeit wie der unsrigen zu sein! Wir alle waren gestern dabei, als hier auf unserem VI. Parteitag das Programm zum umfassenden, vollendeten Aufbau des Sozialismus beschlossen wurde. Wir alle sind begeistert von der großen Rede des Genossen Chruschtschow, vom Referat und Schlußwort des Genossen Walter Ulbricht, die in marxistisch-leninistischer Weise die herrliche Perspektive des Sozialismus herausgearbeitet haben. Ich stimme den Darlegungen voll zu und, dessen bin ich gewiß, auch die Werktätigen unseres Kreises. (Beifall.)

Damit sind wir in eine neue Etappe unserer Entwicklung eingetreten. Wir haben gehört, daß der Gegner hetzt und schreit. Das zeigt nur, daß wir auf dem richtigen Wege sind. Wenn man eine alte Weisheit auf unseren Parteitag abwandeln will, so kann man sagen: Es zeigt sich eben, daß die Hunde bellen, aber die Karawane weiterzieht.

Genosse Ulbricht sagte gestern, daß es manche gibt, die sich über zu